



Impressum:

Redaktion, Inserate und Druck:
UHU Copy-Print, Ueli Hüssler
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
info@uhu-copy-print.ch
www.uhu-copy-print.ch
Telefon 052 378 29 10

Am Wochenende (Todesanzeigen)
Natel 079 208 61 15

Erscheinungsgebiet:
Gemeinde Wängi,
Auflage: 2194 Exemplare

Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung

Keine ausserdienstliche Schiesspflicht 2020 (Obligatorisches Programm)

Aufgrund der ausserordentlichen Lage sind öffentliche und private Veranstaltungen, einschliesslich Sportveranstaltungen und Vereinsaktivitäten verboten. Betroffen sind damit auch die Tätigkeiten der Schiessvereine.

Dies hat zur Konsequenz, dass die schiesspflichtigen Armeeingehörigen der Armee das Obligatorische Programm nicht schiessen müssen, aber trotzdem daran freiwillig teilnehmen dürfen. Folgerichtig entfallen 2020 auch die Nachschiess- und Verbliebenenkurse.

Neue Telefonnummern für die Gemeindeverwaltung Wängi

Die Gemeindeverwaltung Wängi erhält per 1. Mai 2020 neue Telefonnummern. Der Wechsel der Telefonnummern steht im Zusammenhang mit der Umstellung der Telefonie auf VoIP (Voice over Internet-Protocol). Die Gemeindeverwaltung ist ab dem kommenden Montag neu unter der Haupttrufnummer 058 346 95 45 erreichbar.

Die einzelnen Abteilungen erreichen Sie wie folgt:

AHV-Zweigstelle	058 346 95 41
Bau, Umwelt und Technische Betriebe	058 346 95 12
Einwohnerkontrolle	058 346 95 45
Finanzverwaltung	058 346 95 22
Gemeindekanzlei	058 346 95 01
Gemeindepräsident	058 346 95 00
Sozialamt	058 346 95 30
Steueramt	058 346 95 20

Entsorgung Mai 2020

Kompostplatz geöffnet:
Jeden Samstag von 13.30–17 Uhr

Grünabfuhr:
Mo/Di, 4./5. und 18./19. Mai 2020

www.uhu-copy-print.ch
info@uhu-copy-print.ch



Während der Coronazeit

Besinnung aus der Kirche

Videos

(Lieder, Musik, Gebete,
Predigt)

Sonntags, ab 08 Uhr

auf unserer Website:
www.evang-waengi.ch



Absage

Mitgliederversammlung
vom 6. Mai 2020

Geschätzte Mitglieder

Aufgrund der Covid-19-Krise ist die Jahresversammlung abgesagt. Wir werden sie schriftlich durchführen. In den nächsten Tagen bekommen Sie weitere Informationen über das weitere Vorgehen.

*Der Vorstand und die
Geschäftsleitung der Spitex Wängi*

Am Sonntag, 10.5.2020 ist Muttertag!!!

Haben Sie schon ein Geschenk um Ihrem Mami «Danke» zu sagen!?

Bei uns finden Sie:

- Hausgemachte Pralinen, edel verpackt
 - Haselnusslebkuchenherzen
 - Patisserie, Torten ...
- oder überraschen Sie «s'Mami» dieses Jahr mit einer feinen Brunch- oder Dessert-Box!

Wir liefern die Box kostenlos an Ihre Wunschadresse in Wängi, Matzingen, Stettfurt oder Aadorf.

Bestellen Sie bequem auf unserem
Online-Shop, nafzger-baekerei.ch
Bestellen bis Freitag, 8. Mai 2020, 16.00 Uhr

Auslieferung:

Samstag, 9. Mai oder Sonntag, 10. Mai 2020
zwischen 08.00 und 10.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage:

Freitag, 1. Mai 08.00–12.00 Uhr
Muttertag, 10. Mai 08.00–12.00 Uhr

Das ganze Nafzger-Team wünscht allen Mamis
einen schönen Tag!



NAFZGER
BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ
Nafzger GmbH · Dorfstrasse 3 · 9545 Wängi



WIR HELFEN!

Wir sind dankbar für alle Fortschritte und, wie Solidarität in Wängi hilft. Wie lange noch gelten diese Einschränkungen und wann ist endlich wieder alles normal und nicht durch den Corona-Virus stark beeinflusst?

Darum zur Erinnerung: Wir helfen Ihnen gerne!

Gehören Sie zur Risikogruppe oder haben Sie sonst Schwierigkeiten? Gerne greifen wir Ihnen unter die Arme. **Wenn es also Sachen zu erledigen gibt** (Einkauf, Medikamente besorgen, andere Arbeiten oder Tätigkeiten in der Öffentlichkeit), **rufen Sie uns an oder schreiben Sie ein E-Mail.**

Gemeinsam schaffen wir das!

Liebe Grüsse,

Corona Unterstützungsteam
Jugendarbeiter Sam und ein Team von Helfern

Kontakt: sam.schweingruber@evang-waengi.ch
Telefon 078 254 54 54

Meine Adresse: Sekretariat Kirche Wängi, Kirchstrasse 2, 9545 Wängi

Für alle Aufträge und für Inserate und Texte ins Wängenerblättli melden Sie sich bitte

telefonisch 052 378 29 10
079 208 61 15

oder per E-Mail
info@uhu-copy-print.ch

Diese Vorgaben gelten – wegen des Coronavirus – vorläufig bis und mit 10. Mai 2020.

Besten Dank für Ihr Verständnis.



**UHU Copy-Print, Wilerstrasse 3, 9545 Wängi,
Telefon 052 378 29 10, info@uhu-copy-print.ch**

Badi Stettfurt bleibt geschlossen

Eing. Leider kann die Badi Stettfurt nicht wie gewohnt am 1. Mai ihre Tore öffnen. Die Vorschriften zur aktuellen Corona-Situation verbieten dies. Der neue Badmeister Jan Hofer hat die Vorbereitungsarbeiten zwar praktisch abgeschlossen, aber im Moment wird der Sprung ins kühle Nass nicht möglich sein. Das ganze Badi-Team hofft, dass eine Öffnung möglichst bald erlaubt sein wird. Wir werden möglichst frühzeitig informieren. Die Badi wird bereit sein und alle Beteiligten freuen sich, wenn bald viele Gäste begrüsst werden können.

NACHHALTIGE HEIZSYSTEME

WIR BERATEN, MONTIEREN UND SUPPORTEN UMWELTFREUNDLICH UND EFFIZIENT

MATHIS

MATHIS SANITÄR GMBH
ALTE POSTSTRASSE 11
9548 MATZINGEN

BadeWelten

KlimaWelten

WWW.MATHIS-SANITAER.CH
052 376 15 53

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

5-Zi-Einfamilienhaus in Wängi

An ländlich-idyllischer Lage. Einseitig angebaut mit ca. 90 m² NWF, südorientierter Wohnbereich mit halboffener Küche und gedecktem Sitzplatz, Renovationsbedarf. Land 409 m², Richtpreis Fr. 500'000.-.

Tel. 052 722 14 10 www.fleischmann.ch

Insektenschutz.

Für jedes Schlupfloch eine dauerhafte Lösung.



Werder Schreinerei AG

Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00

www.werder.swiss

Das Leben im Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus während der Corona-Krise

Die Corona-Situation trifft nicht nur unser Wohn- und Pflegezentrum, sondern im ganzen Land haben alle mit denselben Problemen zu kämpfen. Das Virus brachte für die Bewohner und Bewohnerinnen sowie für das Personal Veränderungen mit sich.

Anfangs mussten täglich neue Regeln befolgt und die aktuellen Richtlinien umgesetzt werden. Handschuhe, Gesichtsmasken und Desinfektionsmittel wurden zur wichtigsten Schutzmassnahme für das Pflegepersonal, da es mit einer Hochrisikogruppe arbeitet. Die Coiffeur-Leistungen sind eingestellt, doch dank der «Doppelausbildung» von der Heimcoiffeuse, konnte das Haare waschen und frisieren der Bewohner und Bewohnerinnen von ihr weiterhin übernommen werden. Es wurde einfach aufs Minimum reduziert und immer unter der Einhaltung der Schutzmassnahmen des BAG gearbeitet.



FriDoLin

Auch das Pflegepersonal übernimmt kosmetische Arbeiten (Maniküre, usw.), soweit dies möglich ist. Die neue Situation bringt für alle zusätzlich zu den alltäglichen Arbeiten noch sehr viel Mehrarbeit. Viele Sachen müssen zusätzlich mindestens dreimal täglich desinfiziert werden, die Post wird für die Angehörigen sortiert und an diese weitergeleitet, Arzttransporte für BewohnerInnen fallen an, welche vorher von den Angehörigen ausgeführt wurden, das Einkaufen im Dorf, Skype einrichten für die Gottesdienstübertragungen im Mehrzweckraum und vieles mehr.

Seit Wochen hat ausser den Mitarbeitenden niemand mehr das Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus betreten. Es besteht ein absolutes Besuchsverbot. Frau Manuela S. Rast, Zentrumsleiterin, betont, dass es den Bewohner und Bewohnerinnen gut geht und die Stimmung im Haus positiv ist. Alle externen Veranstaltungen wurden abgesagt. Trotzdem ist das Neuhaus nicht von der Umwelt abgeschnitten. Man geht mit der Zeit – die digitalen Medien haben Einzug gehalten. Via Skype oder auch in der Be-



Begegnungszone (Plexiglas)



Arbeiten mit Mundschutz

gegnungszone (Plexiglasscheibe) können die Angehörigen den Kontakt zu ihren Liebsten pflegen und sie sehen.

Beide Einrichtungen werden rege genutzt und die Rückmeldungen sind sehr erfreulich. An Kreativität hat es im Neuhaus noch nie gefehlt. Kurzerhand wurde ein interner, wöchentlicher Kinonachmittag mit Popcorn organisiert und der Geburtstagsausflug wird auf bessere Zeiten verschoben, dafür gibt es einen gemütlichen Grillplausch im Freien. Dank des wunderschönen Frühlingwetters können die BewohnerInnen die verschiedenen Strassenmusikkonzerte auf den Balkonen oder vor dem Gebäude live miterleben. Die kreativen Fähigkeiten bringen Farbe in den Alltag und Freude bei denen, die davon profitieren.

Der belastenden Situation und die herausfordernde Lage können jedoch der positiven Stimmung der Mitarbeiteten nichts



Skypen mit Angehörigen

antun. Im Gegenteil: es schweisst zusammen. Was besonders freut, ist die grosse Solidarität der verschiedenen Gruppierungen, sei es der Einsatz von Freiwilligen, die Besorgungen im Dorf für die Bewohner erledigen, die schönen, bunten Frühlingsschilderungen der Schulkinder von Wängi, die Karten und Briefe mit aufmunterten Worten für alle Bewohner und Mitarbeiter von den Jugendlichen des Religionsunterrichtes, das Gratis-Glace oder die Blumengeschenke. Für all diese Aufmerksamkeiten gibt es ein grosses Dankeschön!

Was jedoch alle besonders freut, dass das Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus bis heute keinen einzigen Coronafall zählt. Drücken wir die Daumen, dass dies so bleibt. Bis aber wieder reges Treiben am Eingangsbereich herrscht und die begehrten Sessel wieder benützt werden dürfen, müssen alle zusammenrücken, aber immer mit dem nötigen «social distancing» und bleiben Sie gesund!

Barbara Gemperle, Stiftungsrat
Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus